

Am 19.11.2011 schrieb Torsten

Hallo meine Lieben,  
seit ich weiß nicht mehr wie vielen Wochen sitze ich nun hier in Portugal fest, der Wind kommt steht's von Süden und es ist verdammt kalt geworden, auch wenn sich für euch eine Tageshöchsttemperatur von 12 Grad wohl warm anhört, muss ich euch sagen das wenn es dazu noch ständig regnet IST DAS NICHT ANGENEHM !!!!! Die Knochen tun weh, habe Schnupfen und mag eigentlich nur noch in der Koje liegen. Nun tut sich endlich ein Fenster auf, das zwar nicht gerade zum Flüchten animiert aber wenn ich dann schon mal für eine Woche Nordwind bekommen soll, denke ich es ist besser das auszunutzen als womöglich noch bis zum Jahresende hier zu verweilen.....Dieses Fenster ist allerdings alles andere als angenehm. Es regnet doch tatsächlich zwischen hier und den Kanaren ohne unterlass...Mich erwarten 5-6 Windstärken fast von hinten, was ganz angenehm sein könnte.... Allerdings erwarten mich auch auf der gesamten Fahrt zwischen 0,1 und 3mm Niederschlag in der Stunde.....0,1mm ist schon echt ne Menge wenn es dann 20 Std. am Tag regnet.....und das auf dem offenen Ozean ,,,, ungläublich ,,,, aber leider genauso wahr und ungewöhnlich wie die letzten 5-6 Wochen hier ....es bleibt mir nur die Hoffnung, dass sich das auf den Kanaren dann zeitnah wieder ändert, wenn ich dann erstmal dort angekommen bin. Schließlich hatten die bisher nur gutes Wetter und ich saß hier fest.

Nun ein Gutes hat das ganze dann wohl doch noch, denn wenn ich für 6-7 Tage unter Deck verweilen muss, dann werde ich wohl genug Zeit bekommen, euch den von einigen schon lang erwarteten Fahrtbericht meiner Flucht aus dem kalten deutschen Sommer was mir kurzweilig auch gelungen ist. Na ja aber das war wirklich kein Grund neidisch zu werden, aber das werde ich euch dann noch berichten. Nun so Gott will und ich dort ankomme, wird's für mich auch nicht wirklich besser, denn dann muss ich auch schon wieder zu euch in den Winter stoßen..... Aber irgendwie freue ich mich schon darauf.... Auf ein Wiedersehen mit einigen von euch und vielleicht liegt ja dann bei euch auch schon mal etwas Schnee.... Das wäre doch auch mal was..... Besser als ständig nass zu sein.....

bis dann

you`ve got to know-when to hold on,know when to fold on,know when to walk away,know when to run  
gruesse auch von ruby meiner treuen lady

Am 12.12.11 folgenden Bericht erhalten

hallo meine lieben freunde, segelfreunde und die..die es noch werden wollen  
ich wollte ja eigentlich einen ausführlichen bericht meiner tour bis portugal  
erzählen, aber das muss erstmal noch warten da die letzte reise mir leider nicht die  
zeit dazu gelassen hat... somit berichte ich jetzt erstmal von meiner letzten ueberfahrt  
nun geplant hatte ich 4,5-max 6 tage fuer die fahrt von olaho bis gran canaria,  
als ich um 14h abgelegt habe sind wir mit 2 schiffen ausgelaufen und ich habe  
meinen freunden  
versprochen das ich so lang wie moeglich versuche in sicht-bzw. in funkweite zu  
bleiben weil die  
anderen noch nie eine so lange reise am stueck gemacht haben und auch etwas  
aengstlich waren  
wir sind mit windstaerke 5 von hinten ausgelaufen und hatten auch dementspechen  
hohe wellen  
was nicht gerade angenehm war....nach 4 std.hatte ich schon 5 meilen vorsprung  
und musste meine  
segel kleiner machen damit wir nicht zuweit auseinander kommen.....aber weil ich  
dann so langsam  
war ging die schaukelei erst richtig los und mein autopilot hatte sehr schwer zu  
arbeiten.  
nun es wurde dann dunkel und ich hatte mir aisgerechnet das ich am naechsten  
morgen wieder auf sichtweite mit der halberg-sein muesste.....als ich dann am  
naechsten morgen, den horizont abgesehen habe  
war sie auch wieder auf sicht, vielleicht noch 1,5 meilen hinter mir....leider haben die  
beiden mich nicht gesehen und wir hatten abgesprochen das wir uns wenn wir  
ausserhalb der funkreichweite sind uns auf der ideallinie versuchen wiederzutreffen  
und alle 6std.versuchen zu funken.ich hatte mich erstmal schlafengelegt, als ich  
wieder aufgestanden bin waren die beiden nicht mehr zu sehen.....aber um 12h  
mittags haben wir gefunkt....ich frage wo sie denn wohl geblieben sind? sie waren  
auf dem weg ihre linie zu erreichen.....ich dachte nur oh-shit....das bedeutete fuer  
mich weitere 10grad mehr vor den wind zu gehen.....noch mehr wellen von hinten,  
noch mehr belastung fuer meinen autopiloten!!well um 15h war ich wieder sehr nah  
an ihnen dran.und konnte endlich wieder auf kurs gehen sodass ich nicht mehr ganz  
soviel geschaukelt habe aber noch immer zu langsam, ich haette 2,5 knoten schneller  
sein koennen und dann auch nicht mehr soviel gerollt aber ich hatte ja versprochen  
zu warten.....mein autopilot war noch immer schwer am arbeiten und  
ueberlastet.....um 15,30h ist dann meine schlimmste befuerchtung eingetreten.....es  
hat nur einmal geknallt...danach bestand mein autopilot aus 3 teilen  
mein gott ich hatte noch 550 meilen vor mir!!!!!!!!!!!!nun sass ich da....pappnase..was  
nun ...was tun???

ab jetzt hiess es steuern....keine zeit zu kochen, keine zeit zu funken. keine zeit zu  
garnix !!!!!!!und das fuer die naechsten 1000km.....ein alptraum!!!!!! nun ich konnte  
also nicht mehr auf die anderen warten ich hatte mir dann ueberlegt das ich mein  
vorsegel wieder voll ausfahre und dann mindestens 2,5 knoten schneller bin dann  
koennte ich nachts beidrehen, was kochen und schlafen.... dann muesste es klappen  
das wir in den fruehen morgenstunden wieder auf sicht [bzw.in](#) funkreichweite sein.bin  
dann noch mal ganz dicht an die halberg-rassy rangefahren und habe ihnen von  
meinem probem berichtet, dann ausgerefft und endlich konnte ich wieder auf meine  
normale geschwindigkeit von 7,5-8 knoten gehen

aber es kam noch dicker.....ein unglueck kommt selten allein.....als die sonne unterging habe ich meinen abendlichen rundgang gemacht und gecheckt ob an deck alles in ordnung ist....soweit alles klar....dann noch einen blick nach oben.....na klasse...mein vorsegel(genua)hatte genau an der stelle bis zu der ich sie gerefft habe einen riss,es war nur die naht aufgegangen...aber wenn ich damit weitergefahren waehre dann waehre die naht soweit aufgeribbelt das ich sie nicht mehr von hand naehen koennte also blieb mir nichts anderes uebrig als sie einzupacken....leider war es nun schon dunkel und nachts gehe ich nicht zum segelwechseln an deck!!(nicht seitdem ich alleine unterwegs bin)also habe ich beigedreht und mich erstmal hingelegt,noch 2std.habe ich meine freunde noch mal angefunk und von meinem neuen problem berichtet,habe ihnen noch meine position durchgegeben und gehofft das sie dann wohl auf mich warten wuerden .....nun am naechsten morgen waren sie nicht mehr da!!!!!!nah klasse ich haette schon 80-100 meilen naeher am ziel sein koennen wenn ich nicht gewartet haette.....zum glueck und das ist genau das warum ich so gern auf dem atlantic bin und nicht auf der nordsee,wenn probleme auftauchen dann habe ich genug platz und zeit um auch manoevriert weiterzufahren ohne irgendwie frachter oder rettungsdienste um hilfe bitten zu muessen.

ich habe dann morgens mein vorsegel gewechselt und weiter gings zu der zeit hatte ich noch 5-6 windstaerken und mal abgesehen davon das ich fuer 10 std. am ruder stehen musste und mir nix kochen konnte sondern nur ein paar kekse ueber den tag essen konnte lief es ganz "gut"weiter...gegen mittag wurde der wind weniger und ging dann spaeter soweit zurueck das ich nur noch 2 knoten schnell war das war natuerlich nicht gut wenn man noch 500 meilen vor sich hat!!!!!!!!!!!!!!habe den ganzen tag gesteuert und war abends 20 meilen weiter....puh.....keine guten aussichten....am naechsten morgen habe ich dann meinen blister(ein segel mit sehr duenem tuch was auch bei 1ner windstaerke noch knapp 3 knoten bringt)gesetzt,nochmal vielen dank an kaete und kuddel dafuer.....auch wenn er etwas zu klein fuer mein schiff ist,das ding hat mir sehr geholfen!!

die naechsten tage habe ich dann jeden tag [15-18std.am](#) ruder gestanden und im schnitt 60 meilen gemacht..als ich ca.150 meilen vor den inseln war wurde der schiffsverkehr verdammt viel .....frachter und cruiseships ohne ende.....das bedeutete fuer mich alle 20 min. aufstehen und ausschau halten!!!!

also selbst an schlaf war nicht mehr zu denken!!!!!!!!!!irgendwann habe ich mich dazu entschieden nicht nach gran canaria zu fahren sondern nach lanzarote,das sind gut 100 meilen weniger und der schiffsverkehr ging hauptsaechlich richtung teneriffa und gran canaria sodass ich dem verkehr einigermaßen aus dem wege gehen konnte.....nach 7 tagen und 21std.steuern bin ich dann endlich auf lanzarote angekommen,hatte schon 3 tage keinen tabak mehr und bloed wie ich nun mal bin war das erste nicht in die koje zu gehen und mich auszuschlafen sondern erst mal tabak zu kaufen und dann bin ich essen gegangen.....wow..... lanzarote.....das war als wenn ich auf einem anderen planeten gelandet bin!!!!!!vorher war ich in einem sehr armen eck von portugal wo die leute bei niedrig wasser das ganze watt umgraben um ein paar muscheln zu finden damit sie etwas zu essen haben.....dann in lanzarote

cruiseships,touristen,ein restaurant neben dem anderen und preise.....wow.....nicht gerade meine welt

bin dann am naechsten tag sofort wieder ausgelaufen um nicht aus dem ruetmus zu kommen,schliesslich hatte ich noch fast 20%der strecke vor mir und hatte schon 5 tage spaeter einen flug nach deutschland also auch noch zeitdruck.....zu meinem glueck hatte ich dann 6 windstaerken sodass ich die letzten 135 meilen in 19

std. gemacht habe und zwischendrin sogar noch begedreht habe um zu kochen.....endlich angekommen ENDLICH.....ein glueck.....ich wollte nie alleine segeln und habe mich gerade daran gewoehnt und sogar wohl damit gefuehlt.....nicht mehr nur die nachteile gesehen sondern angefangen zu erkennen das es auch viele vorteile hat allein an board zu sein,aber diese tour hat mir meine grenzen aufgezeigt.....allein das segel zu wechseln wenn man allein ist und niemand am ruder steht ist ein riesen problem!!!!!! im augenblick glaube ich nicht das ich noch weiterfahren moechte wenn ich nicht eine 2te person an board habe ICH BRAUCHE DRINGEND EINEN FIRST MATE fuer den fall das jemand von euch jemanden kennt der interesse daran hat.....bitte bitte sagt mir bescheid.....egal ob maennlich oder weiblich!!!!!!!!!!!!!!

also der fahrtbericht meiner reise von deutschland nach portugal steht noch aus.....aber ich werde den dann wohl im januar wenn ich wieder an board bin nachliefern.....versprochen bis dann euer torsten